Wiesbadener

Tagblaff.

in R. in Similar.

ud

fte 5.,

bl. life un ed. uf bft, ers

om

ud

rie Eli-

MO

un

me

uol

rtie

ers

op, nil, lai,

ha-

3.11

twe geb.

nn,

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden. Dienstag ben 12. Mai No. 111. Edictalladung. 457 Ueber das Vermögen des Joh. Donnecker von Wiesbaden, dermalen zu Mainz, ist der Concursproces erfannt worden. Dingliche und persönliche Ansprüche darin sind Freitag den 22. Mai 1. 3. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Befanntmachung eines Präclusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses Königliches Amtsgericht IV. wiesbaden, den 17. April 1868. Leidner. Bekanntmachung. Folgende Lieferungen, als: 1) Mahagoni-Dibbel und zwar: Rleiberfchränte, Rommoden, Rohrstühle, Speiseschränke, Tische, Waschtoiletten, Spiegel mit Goldleiften; 2) ordinäre hölzerne Utensilien, als: Brettstühle, Schränke, Tische, Baschtische, Rrantentische mit 2 Schränken, gepolfterte Lehnftuble 20.; 3) Ruferarbeiten, als: 1 Waffertufen mit Rabern, Waffereimer, Bafferfässer 2c.; 4) Gifenwaaren, ale: Reffel von getriebenem Gifenblech verschiebener Große, Topfe von Bugeifen 2c. follen bem Mindestfordernden libertragen werden, wozu ein Submiffionstermin auf Freitag den 15. Mai 1. 3. Vormittags 11 Uhr im Geschäftslocal des Lazareths, Schwalbacherstraße No. 2, woselbst die Bebingungen und bie naberen Beschreibungen ber Utenfilien täglich eingeseben werden tonnen, anberaumt ift. Die Offerten muffen zu bem angesetzten Termin fdriftlich, verfiegelt, eingereicht Wiesbaben, ben 9. Mai 1868. Rönigl. Lazareth=Commission. '440 Bekanntmachung. Die zur Ginrichtung einer Montirungstammer für bas Rönigl. Landwehr-Bataillon hierfelbst erforderlichen Arbeiten resp. Lieferungen, bestehend in: Schreinerarbeiten veranschlagt zu . . . 199 Thir. 19 Sgr. 2 Pf. Rimmerarbeiten . 22 . 11 Dachbederarbeiten Sußwaarenlieferung " 16

sollen an die Mindestfordernden vergeben werden, wozu ein Submissionstermin auf Sonnabend den 16. Mai c. Vormittags 10 Uhr im Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße No. 25, and beraumt ist, woselbst auch der Kostenanschlag und die Bedingungen einzusehen sind. Wiesbaden, den 9. Mai 1868. Königl. Garnison-Verwaltung. 178

Bekanntmachung.

Die am 23. April b. J. abgehaltene Berfteigerung von Strafenbunger und Rohlenasche auf dem Lagerplat unter ber Gasfabrit bahier ift vom Gemeinderath genehmigt worben, was den Steigerern hierdurch befannt gemacht wirb. Wiesbaden, den 11. Mai 1868. Der Bürgermeifter. Fifcher.

Bekanntmachung.

Freitag ben 15. d. Mts. Bormittags 9 Uhr foll der Nachlaß der babier verftorbenen Jacob Dahlen Wittme aus Lorch, bestehend in Haus- und Rüchengerathen 2c., Webergaffe Der. 47, gegen Baargablung verfteigert werden. Wiesbaden, den 11. Mai 1868. Der Bürgermeifter-Abjuntt.

8546 Coulin.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königl. Amtegerichts babier follen Dienftag 19. Mai 1. 3. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause 20 Actien ber Raffauer Actienbierbrauereigefellschaft gegen Baargahlung jum zweiten- und lettenmal verfteigert werben.

Wiesbaben, ben 8. Mai 1868.

Der Gerichte-Grecutor. Fassel.

41

lab

au

Th

De

for

laf

bes

Ge

Ri

25

491

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags Rönigl. Amtsgerichts ju Biesbaden werden Dienftag ben 12. Mai 1. 3. Rachmittags 3 Uhr auf bem Rathhaufe ju Wiesbaben folgende Mobilien, nämlich: a) 1 Ruh, which and the contract of the landing

b) 1 Tisch, 2 Stuhle

perfteigert werben.

Wiesbaden, den 11. Mai 1868. Der Gerichtsbote.

Maner.

nostigen.

Beute Dienftag ben 12. Mai, Bormittags 9 Uhr:

Termin zur Beltendmachung von Ansprüchen an die Concursmaffe bes Friedrich Roffel von Bleidenstadt, bei Königl. Amtsgericht IV. (G. Tagbl. 110.) Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Ginreichung von Submiffionen auf die Tlincherarbeit an bem Belehrten-Gymnaftum, bei Ronigl. Receptur babier. (G. Tagbl. 109.)

Vormittags 11 Uhr: Berfteigerung mehrerer Saufen Ausputholz aus Alleebaumen, in dem Sofe ber höheren Töchterschule und bem Sofe der Mittelschule in der Lehrstraße. Der Anfang wird in bem Sofe der höheren Töchterschule gemacht. (S. Tagbl. 109.)

and the Mittags 12 Uhr: A tent and blind aug all Bergebung verschiedener Berftellungearbeiten an den Abtritten ber beiben Colonnaden dahier, bei Königl. Receptur. (G. Tagbl. 109.)

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch empfiehlt in iconer Auswahl Carl Sager, Langgaffe 16. 5585

Rein ausgelaffenes Schweineschmalz per Bfund 28 Rreuger bet August Schäcker zur "Stadt Frantfurt". 8312

Local-Gewerbeverein.

Der Borstand des hiefigen Local-Gewerbevereins erlaubt sich nochmals auf de Eröffnung seiner gewerblichen Zeichnenschule mit dem Bemerken ausmerksam i machen, daß neue Aufnahme von Schülern nur noch dis zum 17. Mai in er Schule auf dem Michelsberge und dem Unterzeichneten entgegen genommen werden und spätere Anmeldungen nicht berücksichtigt werden können.

Für den Borstand: Eh. Gaab.

Bürgerverein.

Bur Begehung eines fröhlichen Maifestes auf Speierskopf's laden wir sämmtliche Bereinsmitglieder, sowie deren Familien und Angehörigen auf Sonntag den 17. d. M. Mittags 3 Uhr hierdurch freundlichst ein. Ein Theil der früheren Kurfapelle wird uns begleiten und unser Bereinswirth, Herr Chr. Moos, für die Getränke: Bier, Wein und Mineralwasser bestens sorgen; alles Beitere dagegen bleibt denverehrlichen Theilnehmern selbst über-lassen. Heimweg über den Neroberg.

Bei ungunftigem Wetter wird bas Geft verichoben.

Der Borftand.

469

Vorläufige Anzeige.

Sonntag ben 24. b. DR. findet eine

er

H.

er

10

en

1.

1e=

et

00

Rheinparthie

bes Gejangvereins "Liederkranz" flatt.

Fahrt per Extra-Dampsboot von Biebrich nach Asmannshausen; Parthie, Gesang und musikalische Unterhaltung auf dem Niederwald, Rückweg nach Rüdesheim, von da retour nach Biebrich. Zwischen Biebrich und Schierstein Feuerwerk. — Karten für diese Parthie a 1 fl. 12 fr.

Gur Gefellichaften und Familien von wenigftens 6 Berfonen findet Breis-

ermäßigung ftatt, und beliebe man fich beghalb gn wenden an

258 den Borftand des "Liederkranz".

Nonnenhof (im Garten).

Beute Dienftag Abends 1/28 Uhr:

8492

National-Concert

ber Familie Somid aus bem Unter-Innthal, in ihren Rational-Coffumen.

Beau-Site.

Russische Dampf-, Riefernadel-, talte und warme Suswasser-Bäder find vom 1. Mai an täglich zu haben. 505

Gelbe Kartoffeln & tr., blaue 11 tr. u. Maus-Kartoffeln 12 tr. pr. Kumpf; Aepfeltraut 8 tr., Sauerfraut 4 tr. per Pfd.; Rüböl 12 tr., Lampenöl 14 tr., Salatöl 24 tr., reinschmeckendes Nußöl 28 tr. per Schoppen empfiehlt

Franz Schuth, Metgaergasse 31. 8457

Schwalbacherstraße No. 1 bei Daniel Kraft ift gutes Biesenheu. Gerstenstroh, 10 Morgen ewiger Rlee, sowie guter Grassamen zu haben. 8524

Es sind 11/2 Morgen mit ewigem Rlee besamte Domanenader, ganz nahe an ber Stadt, für die Pachtzeit abzugeben. Nüh. Exp. 8392

Aux Fabriqe

Ouverture de la

Grande mise en vente d'un choix cléra voici un aperç qu

Comptoir des Châles.

Französische gewirkte Cachemir-Long-Châles, medail Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 rint ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.; ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.; ulta ditto gestreiste zu 12 fl.; ardischwarze gestickte Cachemir-Châles von 5 fl. 30 kr. an; aine

ditto mit seidenen Fransen von 6 fl. 30 fr. Vouls schwarze und rothe gestickte Cachemir-Rotondes von 18 fl. Duis

Comptoir des Soieries.

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;
ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;
Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleditze Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erfte Qualität zu 25 das Kleid;
has Kleid;
he grifchwarzer Faille von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

ichwarzer Lyoner Taffetas, gute Qualität für Confection und Rleible von 2 fl. 20 fr. an der Metre; Passe, étoffes de souip

Faille Bonnet, Taffetas Marie-Rose, étoffes de souip noire garanties von 5 fl. an der Mètre;

Moire antique, schwarz und farbig, von 4 fl. an der Mètre; eine große Bartie einfarbige Poults de soie, erster Qualität, Wer 6 fl., verkauft zu 4 fl. der Mètre;

einfarbige Gros de Londres, étoffe première, Werth 7 fl., be tauft zu 4 fl. 30 fr. der Mètre.

nuce

8493

100 g

usse a

estellungen beliebe man per Bon an mich gelat

érable d'étoffes en tous genres, dont quelques prix:

Comptoir des Lainages.

opeline de Lyon, pur Wolle und Seide, Werth 2 fl. 20 fr., bertauft zu 1 fl. 24 fr. ben Metre;

rintannière, étoffe du jour, pur Wolle und Seide, 11/2 Elle breit, zu 1 fl. 24 fr. den Metre;

ultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. bas Rleid von 15 Ellen; ardinière, elegante Stoffe für Kleiber zu 4 fl. 30 fr. bas Rleid; ainos parisien, das Rleid von 15 Ellen gu 3 fl.;

oulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., ju 5 fl. 24 fr. bas Rleib;

ouisiane, Frühjahrsftoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

warze, französische Alpaga, schöne Qualität von 36 fr. an den Metre;

Comptoir des Dentelles.

pitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an; pitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spécialité en véritable Lama des Indes.

ne große Auswahl in Châles, Rotondes, Paletots mit und ohne Aermel, Tuniques, Robes und sonstige Anzüge von den neueften Modellen zu mahren Fabrifpreisen;

pitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

bipur-Kragen, gestidte Kragen und Manschetten, glatte und gestidte Batist-Tücher, Foulard-Tücher, Herren- und Damen-Cravatten 20. 20. 3 u jehr billigen Breifen.

B. Eine Parthie französische, gewirkte Long-Châles, zurückgesette Muftern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl.

tidte Taschentücher, Werth 36 fr., vertaufe zu 18 fr. per Stück.

Maurice U

dany

Eis-Verkanf

KIS-Verkanı
in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit bei
Wiegaer Frenz, Damergaje 11.
Täglich Gefrornes empfiehlt Friedr. Jäger, Conditor. Langgaffe 8. 8539
Kalbfleisch,
1. Qualität, per Pfund 10 fr., ift fortwährend zu haben bei
8309 Metger Baum, Rengasse 13.
Bimmerteppiche, Sopha und Bettvorlagen in 2 -
Plüsch, Brüffels 2c., wollene Bettdecken,
Plüsch, Brüffels 2c., wollene Bettdecken , Gocosläufer werden auf das sorgfältigste und
5 billioste gereinigt.
biutgite gereinige.
Bestellungen beliebe man per popt an mich getungen zu iussen.
J. C. Herz-Massenbach.
D wie billig!
TO THE PARTY OF TH
Eine große Auswahl Portemonnaies zu 3, 6, 9 tr. und höher, Kant schut-Reif und Rämme von 3, 6 und 9 tr. an, sowie eine große Auswahl Krammikallen zu 3, 6 und 9 tr. — Ellenbogengasse 10.
Gummiballen zu 3, 6 und 9 kr. — Ellenbogengasse 10.
Wolche zum Pleichen bie Traglaft zu 5 fr., wird auf der erften Bleich
Mallridmen linka fortmährend angenommen: alla lann eine lajunt water
täglich in Gebrauch genommen werden bei J. Deaer, Dieichstruße 11.
Ein weißes Confirmandentleid ift billig zu verkaufen bei Frau Grün, Mauritiusplay 3. 8521 be
Octua Octua Octua Do Atte Do
Wetragene Herrn= u. Damenkleider kauft Gerhard, Reugasse 2. 4110 Claufe Arten Weißzeug werden auf der Maschine schnell, gut und billig be
fount 0026 Charaffrane TU Aret Cottenen nom.
40000 Zeldhackteine find zu verkaufen. Rah. Emferftraße 29d. 1511
Schöne Erbsenreiser sind zu vertaufen Kirchgasse 26. 8470 stil
Ga mirb ein noch auter Ausziehtisch zu taufen gesucht Morigftr. 6. 8391
Billig zu verkaufen: ein Mahagoni-Schreibsecretar und -Rähtischen
(Detro more)
Wohr, und Strohftühle per Dugend 24 fl., Ranape, Daus- und Rugentill
rund und ectig : ferner : Spiegel , Roffer , gebrauchte runde Tifche ju 5 !
Rinberhettstellen, sowie gebrauchte Bettstellen, auch werden alte gegen
THE THIRE THIRD THE TANK THE T
Gin steinerner Schweinetrog, Kanarienvogel-Weibchen, achte Harzer Männichen und eine Hede sind billig zu verkaufen Oberwebergasse 51.
The anglither Wedtele und ein meiber Seinen Snithund find ber Sim
1 fl. 48 fr., sowie eine neue Schuhmacherwertbant Oberwebergasse im
air nerfauten.
Ein noch neuer Bagen ift bei Abolph Schröder in Schierftein gu Bet ner
faufen.
Outer Dung ift tattimbeife bittig gu bettunfen. stud. Ceptes.
Emige Rarrn guter Dung zu vertaufen Mauergaffe 10.

Dr. Makower, Mbusil

THE THE PARTY AND ALL
Eaunusstraße 29. Sprechstunden 8-9, 3-4.
Die erwarteten Strobbitte, namentlich auch die runden Creps-Hütchen
Unterzeichnete in Paris ausgebildete Rleidermacherin empfiehlt fich für alle
in ihr Fach einschlagende Arbeiten. Emilie Röder, Webergasse 22 im Hinterhaus. 8463
Wietgergasse Ro. 14 werden Damenfleider angefertigt. 8402
Serrntleider werden gereinigt, reparirt und neu gemacht. Raberes zu erfragen Metgergaffe 15.
Cuba-Brevas-Cigarren nach einem neuen Verfahren, ohne Um- blatt angefertigt, burch besonders leichten Zug und feine Qualität sich aus- zeichnend, empfiehlt Louis Schröder, Markstraße 8.
Von heute an jeden Tag frisch abgekochter Schinken
vei Aug. Hahn, Kirchgasse 6.
Gebrauchte Möbel, Betten, Weifigerath, Berrn- und
Bunkuktetoer tauft sortwahrend
Ale MOWER RAPE, Mornitrone 16
Bei Schreiner Nuppert, Oberwebergasse, sind neue nußbanmene Möbel, Kommobe, Schreib- und runde Tische, Caunite, Bettstellen, Rohrstühle und ein Ithuriger, ladirter Kleiderschrant zu verlaufen.
Landhaus oder haus mit (Barten enthaltent 10 19 Dimmen 300 6
The will all lullell delittle pleases beginning and mails Com
Ch. E. entgegengenommen.
taufene Rah. Exped.
ftühle billig zu perkaufen Steinauffe 22 Sprungfeberrahme und 2 Comptoir-
Steingaffe 23 find Sadicheiben und Stode an norfaufen
ein gutgeat vetteter Koffer ift zu perfaufen Lehrstroße &
taufen kleine Schwalbacherstraße Ro. 7 zwei Stiegen hach billig zu ver-
geschier billig zu perkaufen. Bon Genes Fragt neu, sowie Pferde-
ein neues Kanade ift febr billio zu neutenfen mut &
auch sind noch einige Tage in der Woche zu besetzen. 8526
du 5 fr. und glatte Masche au Buffen angenommen, das Start-hemb
im hinterhaus. Man Mauergaffe 13
ner Bromfer, Bleichstrafe 6.
Sen und Gerstenstroh zu verkaufen Schwalbacherstraße 29. 8480

Grand Magasin de Paris et de Vienne, Ellenbogengasse 10:

Große Auswahl in achten Wiener Portemonnaies, Cigarrenetuis, Brieftafchen, Dappen, Bifitentartentafchen, Schmudtaften, Banbfcube-Cigarren-, Tabad- und Theetaften; ferner eine große Auswahl in Lebertafden mit und ohne Ginrichtung für Herrn und Damen, sobann alle Sorten Roffer in Juchten, Saffian und Holz, sowie eine große Auswahl in allen Sorten Glacehandichuhen, danifche und mafchleberne, Filethandichuhe, leinene und

errnhemden, Kragen und Halsbinden

empfehle in Auswahl zu billigen Preifen

Philipp Sulzer, Langgaffe 13. eld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Mugen und gegen die Lichtschen zu haben bei Ch. Maurer, Mode- & Kurzwaarenhandl., Langgaffe 2. 4

Gefucht wird fogleich in ber Rahe ber Abelhaidftrage ein Stud Land für ein Gesellschaftsspiel einzurichten, für die Sommermonate ober auf bas gange Jahr. Rah. Abelhaibftrage 18, Parterre.

Es empfiehlt sich im Fristren, sowohl im Abonnement als in Einzeln Frifur, und im Kopfreinigen zu fehr billigen Preisen, ebenso im Glack Sandiduhwafden, ohne daß diefelben ben geringften Geruch annehmen, b Frau Baringer, fl. Schwalbacherftr. 7, 3. St. Baar zu 6 kr.

Beeidigter Leibhausmatler W. Hack wohnt Safnergaffe 10.

Tages=Ralender.

Die Bildergallerie (Wilhelmstraße 7, Barterre) ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-wochs und Freitags Bormittags von 11 bis 4 Uhr Packwitters 11 bis 4 Uhr Rachmittags.

Die Bibliothet des Gewerbevereins (Meine Schwalbacherstraße 2a) ift geöffnet: Montags, Dienstags, Mittwochs und Samstags Bormittags von 10 bis 12 Uhr und Racmittags von 2 bis 8 Uhr.

Sente Dienstag den 12. Mai. Cursaal zu Wiesbaden. Mitt- Rachmittags 3'/2 Uhr: Concert. Turnverein.

in

Abends 8 Uhr: Riegenturnen. Arbeiter-Bilbungsverein. Abends 8 Uhr: Rechnen und Frangoff Cacilienverein.

Abends 8 Uhr: Brobe für Damen in höheren Töchterfoule.

Mannergefangverein. Abends 81/2 Uhr: Probe bei H. Soirm Mene Concordia". Abends 9 Uhr: Gefangprobe.

Frantfurt, 9. Mai.

Bechiel=Courie. Geld=Courie. Amfterdam 1008/4 B. 9 1. 49 Berlin 105 B. - 56 boll. 10ff. Stude . Cöln 105 B. O Fres-Stilde. . . 9 29 Samburg 881/2 3. 1 allolp dett Ruff. Imperiales . . 9 , 50 - 52 Breng. Fried.d'or . . 9 " 571/2 - 581/2 " Leipzig 105 B. London 119's S. Paris 95 B. Wien 1015/8 G. 1910 Breng. Caffenideine 1 " 448/4- 45 Discanto 3 % 6.

pierbet zwei Beilagen.

Wiesbadener

To an g b lo an to to.

Dienstag

(I. Beilage ju Ro. 111)

12. Mai 1868.

5, Louisenstraße 5.

Blühende Azaleen!

Mittwoch den 13. Mai von Morgens 10 Uhr an werden eine große Anzahl meist noch blühender Azaleen — in neuen Sorten und prächtigen Exemplaren — große Lorbeerbäume, Granaten, Rhododendron, Acacien und andere Kalthausgewächse öffentlich versteigert.

Die Pflanzen können bis dahin jeden Tag im Garten hinter dem Saufe Louisenstraße 5 besichtigt werden.

Cur-Anstalt und Pension "Beau-Site", Café-Restaurant,

empfiehlt sich dem verehrlichen Publikum als angenehmer Aufenthalt. Ersfrichungen aller Art, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, vorzügliches Flaschen=Bier. Reelle und prompte Bedienung.

J. C. Herz-Massenbach.

Gartenmöbel

in großer Auswahl und zu billigften Breifen bei

A. Willms,

8118

Gifen= und Gugmaaren-Sandlung, Marttftrage 9.

A. Bauer, Vergolder,

empstehlt sich bestens im Reuvergolden und Renoviren von Spiegeln zu billigen Preisen.

Bon heute an vorzügliches Lagerbier bei 8353 E. Weitz, Michelsberg 28.

Sutes Lagerbier per Glas 4 fr., vorzüglichen Aepfelwein per Glas 5 fr.

Gummibille grau und farbig, von 3, 6, 8, 9, 10, 12 fr. bis
ein in gutem Zustande sich befindlicher Eislasten wird zu taufen gesucht.
Rab. Erved

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindeftens 20% Gasersparnis bei gleichem Licht. Größere Einrichtungen unentgeldlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparnis, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn Friedrich Anauer in Bie 3 baben, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind. Frankfurt am Dain.

T. Brönner's Fabrik. 8491

Marquisem-Drelle,

gestreifte und glatte, in allen Breiten empfiehlt W. Erkel, Michelsberg Nr. 12.

empfiehlt reinschmedenden Kaffee von den billigiten bis zu den seinsten Sorien, Colonial-Welis per Pfd. 17½ fr., indische Kaffinade per Pfd. 18 fr. im Brode, seinst französ. Salatöl per Schoppen 24 fr., altes Lampenöl per Schoppen 14 fr., Chocoladen aus der Fabrit von Jordan & Timäns in Dresden, sowie sämmtliche Colonial= und Specerei= Waaren zu den billigsten Tagespreisen.

Ruhrkohlen.

Ruhrer Ofentohlen von bester Qualität werden in Biebrich ausgeladen.
8459 Günther Klein.

Ruhrer Osen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

fortwährend zu beziehen bet G. D. Linnenkohl. 8307

Ruhrer Ofen-, Schmiede-AZiegelkohlen, von heute an direct vom Schiffe an der Ochsenbach zu beziehen.

8336

A. Momberger, Morisstraße 7.

8336 A. Momberger, Woriti

Ruhrkohlen.

Ofen- und Ziegelkohlen, beste Qualität, sind vom Schiff zu beziehen. Besstellungen können Emserstraße 13a gemacht werden. Fr. Bourbonns. 8163

Ruhrer Dien= und Schmiedekohlen von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei.

H. Vogelsberger in Biebrich. Beftellungen, sowie Zahlungen werden von Herrn Chr. Iftel, Mode-Geschäft, Langgasse 19, entgegen genommen.

Aübelpflanzen sind zu verkaufen Bahnhofstraße 12, rechts
1 Treppe. 8430

Hochstätte 17 werden Herrukleider angesertigt, reparirt und gereinigt ohne Schaden zu nehmen. Alles wird schnell besorgt. P. Steiger. 8431

Bute Schaafwolle ift pfundmeife qu vertaufen Wetgergaffe 34 8432

Zwei fleine, freundlich gelegene Landhäuser mit allen Bequemtigfeiten verschen, sind unter gunstigen Bedingungen zu verkausen. Däheres Abelhaidstraße 20, Parterre.

Markt 7. Bang frifch eingetroffen : Oftender Matrelen sogenannte Secforellen per Pfd. 1 fl., Rabliau I. Qualität 24 tr., Schollen 12 fr., Karpfen 18 fr., Seezungen (Soles) 28 fr., Hechte 36 fr., sowie Rheinfalm, Bachforellen, Maifische 2c. Eine große Sendung Bafferflaschen empfiehlt zu sehr billig gestellten Preisen Wilhelm Mofmann, Michelsberg 2. Aue Maurerarbeiten übernimmt H. Müller, Steingaffe 15. Rähmaschinenarbeiten aller Urt, besonders herrn- und Damenhemden, sowie glatte Basche, sehr schön und billig besorgt von A. Raumann, Gold-8545 Zwei ladirte einthürige Aleiderichränte zu vert. Dbermeberg. 46. 8405 Ein fcon eingelegter Rococo-Edtleiderichrant ift zu verlaufen Wellrisftrafe 13 eine Stiege boch. 8304 Taunusstraße 29 ift ein Rüchenschrant zu verlaufen. 8379 Gine in gutem Buftande befindliche nußbaumene Bettftelle fteht gu verlaufen bei Schreiner Gn benius, Bebergaffe 41. 8360 Berichiedene Gerentleider find zu vertaufen. Nah. Beisbergftr. 8. 8550 Gine Rahmaichine (Wheeler u. Wilfon), Doppelfteppftich, ift unter Garantie billig zu verkaufen. Näh. Exp. 9415 Gine fclagende Umfel (Wildfang) ift mit großem Rafig und einem Unfat Mehlwürmer billig zu verkaufen. Rüh. Erp. Steingaffe 15 ift ein ichones Bogel- oder Tanbenhans zu verlaufen, dasfelbe ift in Form eines Landhauses mit 22 Fenstern, 2 Thuren, 1 Balton, einer Treppe und einem vierseitigen Dache gebaut. Sehr paffend in einen ichonen Garten oder Sof. verfaufen Beisbergitrage 6.

u

1. 3

11

22

M.

7

3

e-13-18 10 ne 11 12 r

0=

5

Ein schöner großer Rafig für Tauben und mehrere fleine Rafige find gu 8310

Gin ichoner Windhund billig zu verlaufen. Nah. Emferftrage 7. 8134 Ein 49 Pfund schwerer, nur ein halb Jahr gebrauchter, Schraubstod ift billig zu vertaufen. Rab. Erpeb. 8547

Gine große Ballenwange, mehrere Centner Tragfraft, mit Bewicht ift billig zu verkaufen Mintigaffe 13 im Sinterhaus. 8540

Bei Bullenwärter Becht find Gemüse= und Salatpflanzen zu haben. 8500 Sanerfrant per Pfd. 2 fr. zu haben Rirchhofsgaffe 3. 8510

Eine Abtrittsgrube ift auszuleeren Blatterftrage 6. 8513

Oberwebergasse bei Metger Seewold ift eine Grube Dung zu haben. 7769 Mehrere Rarrn Rehricht find zu vertaufen Martiftrage 36. 8544

Dothermerftrage 31 ift ein Gartengelander von Gichenholz, 50 Fuß lang 41/2 Rug boch mit Gartenthor, zu verkaufen. 8382

Der Ertrag von drei Meder mit ewigem Rlee ift ju verlaufen bei C. Christmann sen. 8387

Bu vertaufen ein Parifer Roch-Gerd, faft noch neu, Sonnenbergerftr. 21. 8282

Weine Riederlassung hierselbst als Arzt, Operateur und Geburtshelsen beehre ich mich hiermit anzuzeigen mit dem Bemerken, daß auf Bunsch, jedog nur in meiner Bohnung Untersuchungen bei Frauenkrankheiten auch von meiner Frau ausgeführt werden.

Sprechftunden: 8-10, 2-4, 6-8 Uhr. Für Unbemittelte frei.

Meinstraße 24, Parterre.

48 9 78

u

8

ST ST

7964

F. Strasburger,

10 Kirchgasse 10,

empfiehlt sein Lager in

Colonial- & Specereiwaaren.

Preise billigst.

5984

herrn J. G. Popp, pract. Zahnarzt in Wien, Stadt, Bognergaffe 2.

Das t. t. ausichl. priv. n. v. Anatherin=Mundwaffer *) habe ich imeinem chemischen Laboratorium einer genauen chemischen Untersuchung unter

worfen und hat fich herausgestellt:

Daß das k. k. ausschl. priv. n. v. Anatherin-Mundwasser*) durchaus maus Jugredienzien der besten Qualität besteht, die ihren heilsamen von geschriebenen Wirkungen in jeder Beziehung entsprechen, sogar über tressen werden, und die nach wissenschaftlichen Ersahrungen in der richtigen Quantität zusammengesetzt sind, so daß die Anwendung desselben ballen Mund- und Zahnkrausheiten im Allgemeinen der Wahrheit geminsehens empsohlen werden kann.

Breslau, im December 1866. Dr. Werner,

Director des polytechnischen Bureaux, Apotheter I. Class und vereideter Chemiker.

*) Zu haben die Flasche mit Gebrauchsanweisung zu 1 fl. 45 kr. in den aut risirten Niederlagen bei A. Vietor, Dotheimerstraße 14, W. Vietor, Marktstraße 38.

empfiehlt sein Lager aller Sorten Leinen n. Bettzengen, Zwilch u. Barchenten, glatten Mull= und Borhangstoffen, sowie sonstige

Moritz Mayer,

Marktplat

No. 8,

3584

Lager in Inch und Buxtins, Aleiderstoffen, Flanellen und Unterrodstoffen, Cattunen, Blandrud: und Autterzengen.

Kaffeelöffel, fet

Hanshaltungs = Artifel.

fehr gute, das Dutend gu 36 fr. bei

G. Low, Marttftrage 28.

Gine Parthie zurückgesetzte Blumen, der Zweig von 6 fr. an, sowie Capob bute in Strob für altere Damen, verlaufe, um damit zu raumen, zu billige Preisen A. Ritter, Taunusstraße 2. 728

Ananas-Erdbeeren, Simbeeren, Mirabellen, in Buder eingemacht, empfehlen Schumacher & Poths am Uhrthurm, Ede ber Rengaffe u. Darktftrage. Schöne Steckzwiebeln per Schoppen 3 bei A. Thilo, Martiftrage 11. d Kornbrod 19 liefert jeden Dienftag und Donnerftag auf ben hiefigen Dartt. Philipp Trog, Lohmihle bei Dlosbach. Beftellungen werden entgegen genommen bei 23. Sad, Rirchhofsgaffe 3. in ben berichiedenften Größen empfiehlt gum Bertaufen und Bermiethen J. D. Conradi, Safnergaffe 19. Billig zu vertaufen : eine Bettftelle, ein gefteppter Strohfad und eine 8455 Noghaarmatrage Röberstraße 5. 2. h Ein Landhans mit Garten, für eine Familie passend, wird zum Preise von 15—25000 fl. zu kaufen gesucht. Gefällige schleunige Offerten nimmt die Expedition unter den Buchstaben A. B. C. entgegen. 8479 nte m 8497 Befunden eine Ithr. Abzuholen Bebergaffe 40. 100 bei rid 1 h am Samftag Radmittag ein Trauring, worin ein ausgeschriebener Rame mi und December 1864 fieht. Dan bittet, benfelben gegen eine Belohnung bes Goldwerthes in der Expedition d. Bl. abzugeben. Liegengelaffen am Freitag Abend von der Taunusbahn bis auf den Leberberg Lan ein Regenschirm mit ichwarzem Futteral in einem boppelspännigen Bagen. Man bittet um Abgabe in der Erped. d. Bl. oder Leberberg 4 gegen 2 fl. mite Belohnung. 4, Berloren wurde am Freitag eine lederne Brieftasche mit Rotizbuch und wei Tafchen. Gegen Belohnung abzugeben Belenenftrage 13, 2. Stod. 8458 Dan sucht ein zurerlässiges, reinliches Dabchen zu täglich zweiftundigen Dienft. Rah. Exped. 3 Madden fonnen bauernde Beschäftigung erhalten in der Duttenfabrit, Vaulbrunnenftrage 11. Ein Madchen tann bas Weißzeugnähen in Sand- und Daschinenarbeit gründlich und unentgeldlich erlernen. Näh. Exp. Eine genbte Büglerin fucht Stelle. Rab. Exp. Ein Madchen sucht Beschäftigung im Bügeln. Rah. Romerberg 17. 8483 Ein Madchen sucht Beschäftigung im Waschen und nimmt auch Monatstelle an. Rah. Sochftätte 1. Ein Madden fucht Beschäftigung im Bügeln. Rab. Bleichftrage 10. 8495 Es wird ein Monatmadden gefucht auf Mittags. Dab. Erped. 8548 Ein Monatmadden wird für taglich 4 Stunden gu einem Rinde gefucht. Rah. Erped. 8528 Ein junges Dabchen wünfcht bei billiger Bebienung noch einige Runden dum täglichen Friffren anzunehmen. Rah. Erpeb.

Stellen-Gefuche. Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle a Housmadden oder Madden allein. Rah. Fri wird drichstraße 6. Ein ftartes Dladden vom Lande fucht eine Stelle für Saul und Feldarbeit und tann vom 19. Dat an eintreten. Naben uche Ellenbogengaffe 4, 2 Stiegen boch. Ein Madchen vom Lande, welches burgerlich tochen fann mauf die Hausarbeit versteht, sucht bis zum 20. Mai oder 1. Juni eine Stell Rah. Häfnergasse 3 im 2. Stod. Es wird eine gefunde, fraftige Schentamme gefucht, welche gegen die Dit fucht des Monats Juni eintreten und nach abgelaufener Stillungszeit als Rindn wärterin bleiben fann. Anmeldungen bei Obermedicinalrath Dr. Rider Strillengen werben entgegen genommen bet 2B. gad, Rirchhofegelliotle Taunusstraße 41, 3. Stod, wird ein braves Dladden gesucht. Ein fleißiges Dienstmädchen sucht eine Stelle. Rah. Beidenberg 17. 846 allein Ein tiichtiges Rüchenmädchen, das auch melten fann, wird fogleich gefut 50 S'adı Näh. Exp. Gine perfette Röchin fucht eine Stelle. Näh. Exp. 835 Eine gewandte Kaffeemamselle, die schon eine ahnliche Stelle begleitet hat, m ein zuverlässiger 2r haustnecht werden für ein hiefiges Sotel zum sofortige Stell Eintritt gesucht. Nah. Erp. 830 Gin felbstftandiges Frauenzimmer mit den beften Empfehlungen, fucht ein Stelle ale Saushalterin, Befchliegerin 2c. Nah. Exp. Gin gebildetes Dladchen, Tochter eines Beamten, in But- und Bandarbeile erfahren, fucht eine Stelle bei erwachsenen Rindern, in einem Laden oder einn feben Butgeschäft. Näh. Erv. Ein braves, anftandiges Dladchen, bas alle Sausarbeiten gründlich verste Der fucht baldigft eine Stelle. Dah. Elifabethenftrage 7b im Sinterhaus. Ein Dladden für Ruchen- und Sausarbeit wird gesucht Bahnhofftrage ! Wan bittet, benfelben school seque Treppe bode Sie Gin Landpfarrer und verwittweter Bater von fünf Rindern fucht für den Bflege und Erziehung und für die Führung feines Saushaltes eine in Diefen frag Berufe erfahrene Wittme oder Jungfrau gebildeten Standes von gefette Alter. Franco-Offerten unter P. P. W. beforgt die Expedition. 8411 Gine geborne Frangösin sucht eine Stelle als Bonne, sowie ein Dabon bas frangofifch fpricht, und noch mehrere Dadden, die gute Zeugniffe befige fuchen als Zimmer- oder Hausmädchen, sodann Dtadchen, die gut tochen un die Sausarbeit verstehen, Stellen. D. bei Fr. Wintermener, Ellenbogen Ei gaffe 10. Gin ordentliches Dienstmädchen wird gesucht und fann gleich eintretm Raheres Langgaffe 9. Gin braves Dladden mit guten Zeugniffen ; das tochen und bugeln tam fucht sofort eine Stelle. Nah. Oberwebergaffe 51. Ein solides Mädchen, welches gut bürgerlich tochen tann und die Hausarbet gründlich versteht, sucht Stelle. Rah. Expedition. Gin braves, ju jeder Arbeit williges Dladchen wird gefucht. Raberes Gt meindebadgägchen 1. Es wird ein folides Dadden, welches alle Hausarbeiten gut verrichten tam auf ben 16. Dai zu miethen gesucht Mainzerstraße 18. Gin Mabchen, welches burgerlich tochen tann und alle Sausarbeiten verfteblaffe wird auf gleich gesucht. Nah. Michelsberg 18. Ein braves, reinliches Mabchen fucht eine Stelle. R. Friedrichftr. 2. 852

läglichen frifiren anaugennen. Rade. Erlied

on at the spage of the Gefucht delay min me champeling

189 ma 167 beit 103 350 196 mm	Filr das Hotel Franke wird ein Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 8538 Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei W. Bastine. Michelshera 1. 8179
167 6eth 508 39e	Für das Hotel Franke wird ein Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 8538 Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei
111,167 beit 508	Für das Hotel Franke wird ein Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 8538 Gin braver Junge kann die Buchbinderet erlernen bei
in 67	Filr das Hotel Franke wird ein Hausburicke ausuch Wah. Exp. 8527
	Die Gunge tann das Gärtner-Geschäft erlernen. Näh. Exp. 8527
	braver Junge kann das Gärtner-Geschäft erlernen. Nah. Exp. 8527
	braver Junge fann das Gartner-Geschäft erlernen. Rab. Erp. 8527
	The state of the s
UÜ	Sie Supffunge jucht eine Stelle. Rah. Expedition. 8500
10	unger Schreinergelelle mirh gefucht Dab Grnedition
	918 Sprengel Pheinstrope 21 6699
ententententententententententententente	Ein guter Schreiner (Stuhlmacher) und ein Lehrling gesucht von
III	Bei D. Beife, Rirchgaffe 20, wird ein Schreinerlehrling gesucht 5103
en en	Spengierlegtling genicht Wah (Ern
61	Ein Schneiberlehrling gesucht bei W. Had, Webergasse 5. 7918
	Bhilipp Barth, Rufermeifter, Röberstraße 35. 7601
en 71	
	8427
e i	Will Harter Gunge fann in die Rohre treten hei Monra Qaur Marite
31	sine Steue. Ran Reroltrake 24.
12	mio die belten Reugnite aufzumeiten bat, auch etwas französisch inricht fucht
Z	um lunger, gewandter Mann, der 5 Jahre in Berlin als Rellner fernirte
1	Diener und kann in 14 Tagen eintreten. Nah. Erved. 8442
3	Em junger, fraftiger, militärfreier Mann fucht eine Sielle als Sausburiche
ti.	legen, sucht Stelle als Buchhalter in einem Hotel. Rah. Exped. 18396
tel	Ein gefetter Mann, beftens empfohlen und mit guten Sprachten ntniffen ver-
T	gaile 5. 8317
in	Ein braver Junge tann das Rufergeschäft erlernen bei R. Lehr. Gold-
30	Schneidergehülfen, gute Arbeiter, werden gefucht Webergaffe 18. 5734
gr	Stelle. Näh. Michelsberg 23, 2. St. 8362
III	Ein Rellner, der langere Zeit in einem Sotel fervirte, fucht fogleich eine
35	Gin Restaurationstellner wird gefucht. Hab. im "Badifchen Bof". 8532
7	S'adresser au bureau de cette feuille. 8524
4	Une Demoiselle de la Suisse française cherche une place de bonne.
16	allein. Nah. Heibenberg 25 im 3. Stod
16	Ein anständiges Madchen fucht eine Stelle als Hausmadchen ober Madchen
10	suchen Stellen durch Frau Betri, Langgasse 23.
)et	mehrere tüchtige Hausmädchen, welche sich durch gute Zeugnisse auszeichnen,
III	Gine perfette Restaurationstöchin, sowie eine gewandte herrschaftetochin und
4	sucht eine Stelle oder Monatdienst. Nah. Beidenberg 3, Hinterhaus. 85:0
	Ein Mädchen, das etwas kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht,
UI .	Eine gute Röchin sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Röderallee 26a. 8518
15	auf gleich eine Stelle. Näh. Spiegelgasse 6, 3. Stock. 8516
	suchen Stellen. Rah. bei Frau Frant, Kirchgaffe 6, Hinterhaus. 8511 Ein braves, reinliches Madchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht
u	Ein braves Madchen, welches burgerlich tochen tann und eine gute Röchin
20	ben 2. Juni eintreten kann. Näh. Spiegelgasse 2. 8521
¢E.	wird ein Mädchen mit guten Zeugniffen für Küchen- und Hausarbeit, welches
	The contract of the contract o

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Kirchgasse bis an die Emserstraße, dem guten Jatob J zu seinem 23. Geburtstage! Es wird Alles profitirt.

Todes-Anzeige.

8441

845

emp

Re

Au

in

84

in

49

tau

Freunden und Bekannten hiermit die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern theuren, vielgeliebten Gatten, Bater, Schwieger= und Großvater, den Zimmermeister

Philipp Seulberger

mach langerem Leiden in einem Alter von 67 Jahren Samftag Morgen

um 71/2 Uhr burch einen fanften Tod zu fich zu rufen.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Dienstag den 12. Mai, Bormittags 9 Uhr vom Sterbehause, Franksurterstraße 13b, aus stattfindet.

... Um ftille Theilnahme bitten

Die tranernden Sinterbliebenen. 8441

Todes-Anzeige.

Nach langen, mit der rührendsten Ergebung ertragenen Leiden verftarb am Sonntag unfer guter Schwager,

der Advocaturgehülfe Carl Weyer.

Die Bestattung seiner Leiche findet von der Wohnung, Adelhaidstraße 10, aus heute Dienstag den 12. Mai Abends 6 Uhr statt, was wir Allen, die ihm die Ehre des letten Geleites angedeihen lassen wollen, statt besonderer Mittheilung hiermit geziemend anzeigen.

Im Ramen der Familie und Hinterlassenen :

orch. Reit.

8590

Milen Berwandten und Freunden, welche unserem nun in Gott ruhenden lieben Kinde, **Heinrich Christmann**, die letzte Ehre erwiesen und zu seiner Ruhestätte geleiteten, sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus

Wiesbaden, ben 10. Mai 1868.

Die tranernden Sinterbliebenen. 8478

Bürger-grantenberein.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß das Ehrenmitglied Zimmermeister Seulberger mit Tode abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Dienstag den 12. Mai Bormittags 9 Uhr vom Sterbehause, Franksurterstraße 13b, aus statt. Die Direction. 365

Wiesbadener

Aagblatt.

Dienstag

(II. Beilage zu Ro 111.)

12. Mai 1868.

Männergefangverein.

Beute Abend pracis 81/2 Uhr Brobe im Saalbau Schirmer.

413

Cäcitien - Verein.

Beute Abend pracis 8 Uhr für die Damen Brobe in der höheren Töchterschule.

8453

Casino.

Bente Dienftag ben 12. Dlai:

Wiener Bier (aus der Dreher'schen Brauerei).

Restauration Bretz,

8 Kirchgasse 8.

Bon heute an brillantes Lagerbier aus der Steinkauler'schen Brauerei per Glas 4 fr., in meinen Gartenaulagen und großen Salle per Glas 5 fr., wozu ergebenst einsadet W. Bretz. 8443

Kohlen: & Brennholz-Magazin

an der Raffauifchen Gifenbahn bon

Braun, Braun, Frotteur,

empfiehlt 1. Sorte Dfentohlen von den besten Zechen

Reu-Ferlohn und Rachtigall.

Reelle und prompte Bedienung wird jugefichert.

7484

Chignons,

Regen- und Sonnenschirme, sowie Glacehandschuhe sind wieder in hübscher Auswahl eingetroffen bei M. Seck, kleine Burgstraße 12. 8434

Corsetten & Crinolinen

in frischer Sendung bei 8438

Josef Roth, vormals A. Rauch, Ede ber Martiftrage und Reugasse.

Ueberzogene Erinolinen

in größter Auswahl, find heute wieder angekommen.

Chr. Maurer, Langgaffe 2.

Eine gut erhaltene **Zither** mit Seitenetui und Tisch ist biuig zu vertaufen. Dieselbe wird auch ohne Tisch abgegeben. Näh. Exped. 8029 Joh. Hoff's Malzheilpräparate:

Malz-Extract-Gesundheitsbier in frischer Füllung, Malz-Chocolade, Chocoladen=Bulver, Malz-Bonbons, Malz-Zuder,

aromatische Malz-Kräuter-Toiletten-Seife, Malz-Kräuter-Bäder Seife, Malz-Toiletten-Seife

empfehlen 189 A. Vietor, Dopheimerstraße 14, W. Vietor, Marktstraße 38.

Fr. Eisenmenger,

11 Langgaffe 11,

empfiehlt fein Lager in

8484

Thee und Chocoladen, import. Oigarren & Oigarretten, Rauch= und Schnupftabaken.

Salz-Riederlage.

Rochfalz, ber Sact von 202 Pfund zu 9 fl. 27 fr. bei

Carl Fink.

736

Geschäfts: Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich ben geehrten Herrschaften im Anstreichen Firnissen und Frottiren der Fußböden. Da ich seit zehn Jahren be Herrn Frotteur Werner in Arbeit stand, so bin ich im Stande alle Auträge schnell und dauerhaft zu besorgen unter Zusicherung prompter Bedienun und möglichst billiger Preise. Bestellungen werden angenommen in meine Wohnung Helenenstraße 19, und Metzgergasse 35, Parterre.

Achtungsvoll

August Stappert, Frotteur.

780

Magazin en gros & en detail

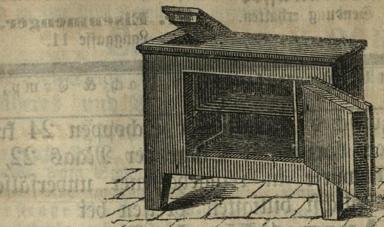
der neuesten und geschmackvollsten englischen und französischen Galanterie-, Posamentir- und Aurzwaaren, Glace-, Wilitär- und sonstigen Handschuhen; Berzierungen und Knöpse für Herren- und Damen-Kleider, alle Sorten Militär- und Beamten-Knöpse; Maschinen-Seide, Zwirne und Nadeln; Hemden, Kragen und Manschetten, Crinolinen, Corsetten, Strümpse, Gummihosenträger, Schlipse, Blumen, Bänder, Tülle, Blonden, Kreppe, Parsümerie-Waaren, Sonnen- und Regenschirme in großer Auswahl und billigen Preisen von

8469

Rengasse 11.

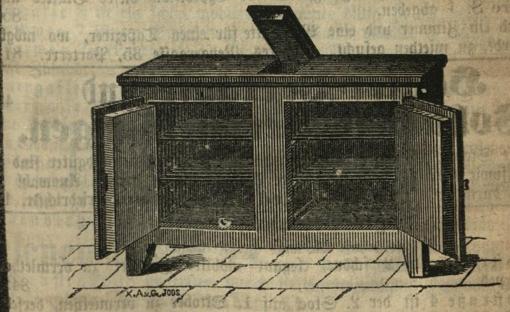
Blumentohl-, Wirfing , Weißtrant- und Kohlrabenpflanzen sind ! haben bei Gärtner De utler, Wiainzerstraße 2.

Gisschränke



nach amerikanischem System

Georg Sturm, steingasse 8, Mainz,



in vier verschiedenen Serten zu 15 Thir., 18 Thir., 20 Thir., 28 Thir. Musterschräufe stehen zur gef. Ansicht bei Herrn L. v. Bonhorst, Kirchgasse 8, bereit, woselbst auch Besiellungen entgegengenommen werden.

Restauration Engel. M. 20 Heute Dienftag ben 12. Mai Abends 1/28 Uhr: Do musikalische Unterhaltung mit Gesang, ausgeführt von der Gefellichaft Blechsehmidt aus Böhmen. 200 En Künstliches Selterserwasser En nach Strube, En habe ich in frifder Gendung erhalten. Fr. Eisenmenger. 8484 Langgaffe 11. Strophüte werden billigft ausverlauft bei G. Rach & Comp., Den gaffe 11. Feinstes französisches Falatol per Schoppen 24 kr., in der Maas billiger, vorziigliche Essige per Maas 22, 16, 12 und 8 fr., Gewürze in reingehaltener unverfälschter Waare zu den möglichst billigsten Preisen bei Er August Koch, Metgergaffe 3. 454 Gin fleines Landhaus mit einem Diorgen großen Garten, welche fich für einen in der Exped. fich für einen Gartner eignet, ift zu vertaufen. Rah. zu erfrage F Buard-Octubre. Zwei ruhige, altliche Leute suchen zum 1. Juli eine unmöblirte Parterre Wohnung für das ganze Jahr, womöglich Sonnenseite, von 3 bis 4 Stuben, Rammer, Rüche u. f. w. in der Rahe des Kurgartens. Adreffen mit Angabi des Miethpreises wolle man gutigft in der Expedition diefes Blattes unter der Chiffre S. 1 abgeben. Es wird ein Zimmer und eine Wertstätte für einen Tapezirer, wo möglich gleicher Erde, zu miethen gefucht. Raheres Detgergaffe 35, Barterre. Häuser-Verkäufe und かなかっなか 439 Wohnungs-Vermiethungen. Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäufer, Billas und Landguter find gu verlaufen, fowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermiethen durch die Agentur von Friedr. Bammann, Friedrichftr. 18. Logis-Bermiethungen. (Ericheinen Dienftags und Areitags.) Abelhaid ftrage find 2 icone, elegant möblirte Zimmer zu vermiethen. Mäh. Exped. Ubelhaibftrage 4 ift ber 2. Stock auf 1. Oftober ju vermiethen, derfelbe おおかっなむ enthält 5 Zimmer, worunter ein Salon, eine Ruche, zwei Danfarden, fowie alle fonftigen Bequemlichfeiten. Rah. Parterre dafelbft. 8465 Bahnhofferage 8 (Bel-Ctage) find Bimmer mit Roft zu verm. 7461 Grosse Burgstrasse 8 ift eine elegant möblirte Wohnung von 4-5 Zimmern zu vermiethen.

O

P

PARTY CHANGE	M. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermiethen. 6529 Ookheimerstraße 6 ist ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 7474 Ookheimerstraße 9 ist ein großes, möblirtes Zimmer mit ein oder zwet Betten und Kost auf gleich zu vermiethen. 6281 Ookheimerstraße 25 ein möbl. Zimmer für 2 Herrn mit Kost. 6331 Ookhemerstraße 25 ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu verm. 8440 Imferstraße 6 Parterre sind 3 möblirte Zimmer zu vermiethen. 7979 Emserstraße 9 ist ein Logis auf 1. Juli zu vermiethen. 8456 Emserstraße 11a bei Frau Querfeld, Seitenbau, ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie zu vermiethen.
B	Emserstrasse 20b
B	ist die Bel-Etage zu vermiethen und sogleich zu beziehen.
B	Näheres und Vorzeigung durch
K	Haumann, Friedrichstraße 18.
8	Emferstraße 24 ift eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst
ı	Bubehör, wozu Stallung und Remise gegeben werden tann, fofort zu ver-
-	miethen. Räh. im Hinterhaus od. bei F. Kagberger, Webergasse 33. 5093 Emferstraße 29c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Veranda
	und Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. 6783.
R	Faulbrunnenstraße 1 ift ein unmöblirtes Zimmer an einen ruhigen Derrn
ı	fofort zu permiethen.
ı	Faul brunnenstraße 3 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6318 Faul brunnen straße 9 2 St. h. sind möblirte Zimmer zu vermiethen.
ı	Einzuschen von Morgens vor 8, Mittags von 1—3 Uhr.
1	Friedrichstraße 14 eine Stiege hoch ift ein möblirtes Zimmer an einen Serrn zu permiethen 6867
1	Friedrichftra ge 28 ift ein großes Zimmer auf 1. Juli zu verm. 7456
1	Goldgaffe 5 ift ein freundliches, moblirtes Zimmer zu vermiethen. 7972
ı	Gold gaffe 8 ift ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermiethen. 8806
	Hainerweg 7 ist ein Schlafzimmer nebst Salon möblirt zu verm. 8041 hainerweg 7a (Landhaus) ist eine möblirte Wohnung von 6—12 Zimmern
	nebst Zubehör zu vermiethen. "nedtelenten us remmis einidem wi7831
ı	Dafnergaffe 13 ift eine vollständige Wohnung gleich zu bermiethen. 7258
	Dafner gaffe 16 ift ein großes und ein fleines moblirtes Zimmer, mit ober
	De id en berg 1 ist ein möbl. Mansardzimmer auf gleich zu verm. 8067
	Deidenberg 10 eine St. h. ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 8454
ı	Dei den berg 15 im 2. Stock links ift ein freundliches Zimmer zu vermiethen und sofort zu beziehen. 8509
	Dei den berg 17 ist eine unmöblirte Stube auf 1. Mai zu verm. 7564
	Helenenstrasse 14 ist die Bel-Etage möblirt, Salon 2-3 Zimmer, zu verm. 8253
	Strafe gehend, ohne Möbel zu vermiethen. Simmer, nach der
	Delenenstraße 23 ift ein geräumiges, fcon mobl. Zimmer zu verm. 7898
	miethen. Sinterhaus, ift ein einfach möblirtes Zimmer zu ver-
	Doch ftrage 2 ift ein möblirtes Zimmer zu permiethen 8446
	Rapellen ftraße 5 ift ein freundliches möblirtes Zimmer zu verm. 8183 Rirchgaffe 13 Parterre ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 8186
	1818 Janile 19 Spiriteres ils ein monteres Omminet In belinietiden.

明 48.

	Rh
Rüche, Mansarde 2c., sowie Mitbenugung des Gartens, gleich zu verm 719	n N H N H
Rirchgasse 20 im Hinterbaus ist ein möblirtes Zimmer zu verm. Rirchgasse 20, Ede der Hochstätte, ist ein freundliches möblirtes Zimmer Zu verm. Barterre auf gleich zu vermiethen.	Nö Kö So
Langgaffe 17 ift ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Rost zu verm. 774	500
Louisenstraße 9a ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 80 uisenstraße 7 ist eine möblirte Famisienwohnung auf Mitte Meit vermiethen. 80 uisenstraße 18 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. 848	T
Louisenstraße 23, Seitenbau, sind zwei Zimmer, mit oder ohne Möble sogleich zu vermiethen. Näh. baselbst. Wainzerstraße 2, Gartenhaus Flügel rechts, bei Lehrer Schirg ist a möblirtes Zimmer zu vermiethen.	To
Mainzerstraße 14	Ti
Mainzerstraße 16 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermiethen. 693 Marktplat 3 sind mehrere schön möblirte Zimmer zu vermiethen. 699 Marktstraße 6 ist in der Bel-Etage eine gut möblirte, schöne Wohnum von 7 Piecen, Küche, 3 Mansarden, Keller und Holzstall für den Somm	S EN
Markt ftraße 29 ist der 3. Stock mit allem Zubehör zu vermiethen wie den 1. Mai oder auch früher zu beziehen.	DI
Marktstraße 38 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Wetgergasse 32 zwei Stiegen hoch ist ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 822 Wichelsberg 22 ist ein möblirter Salon und Cabinet im 1. Stock weinige möblirte Zimmer zu vermiethen.	W W
Neugasse 8 1 Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 832 Nicolasstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Rüche mi Rellerraum nebst Mansarde, zu vermiethen. 795 Oranien straße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer mit und ohn	Œ
Meinstraße sind 5 elegant möblirte Zimmer nebst Küche, möblirt, zu ver miethen. Näheres Expedition.	3
Rheinstraße 12 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimme zu vermiethen. 765	3
ist die Bel-Etage und ein Parterrelogis, beide ganz neu und elegant möblich sogleich zu vermiethen. 7741 Rheinstraße 24 ist im 2. Stock eine große geräumige	8
Wohnung von 9 Zimmern mit Zubehör sogleich 3 ¹¹ vermiethen; auch könnte dieselbe getheilt vermiethe	dy.
werden.	

Mheinstraße 16 ist von Juni an die Bel-Etage, bestehend in 8—11 Zim- mern, 1 Rüche, 1 Badezimmer, elegant möblirt, mit oder ohne Stallung,
au vermiethen. 257
Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7983
Rheinstraße 28 im 2. Stock find mehrere möblirte Zimmer zu verm. 6913 Roberallee 4, Bel-Etage, ift ein schön möbl. Zimmer zu vermiethen. 8377
Abberstraße 5 ift eine Parterrewohnung auf den 1. Juli zu verm. 8280
Romerberg 15 ift ein freundlich möblirtes Bimmer zu vermiethen. 6636
Schwalbacher ftraße 39 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 7940
Sonnenbergerstraße 12 sind 2 möblirte Wohnungen mit Salon und Bu- behör zu vermiethen. 8471
Stift ftra fe 14 bei E. Rün ftler find möbl. Zimmer zu verm. 6589
Carrent Eftentes Q ift ein Laden nebst Wohnung zu ver-
2 untitus it uist of miethen. 5215
Taunusstraße 9 im Privat-Hotel Wirth ist die Bel-
Etage, bestehend in 10 Zimmern, 2 Salons mit Bal-
fons, 2 Küchen 2c., elegant und ganz neu möblirt, ganz
oder getheilt sofort zu vermiethen. Näh. daselbst. 7180
Taunusftrage 10 ift ein Laden mit Comptoir und fonftigem Bubehor fo-
aleich zu vermiethen. 3858
Taunusftraße 19 im Seitenbau ift ein moblirtes Zimmer nebst Cabinet mit 1 auch 2 Betten zu bermiethen. 6460
mit 1 auch 2 Betten zu vermiethen. 6460 Taunus ftrage 19 ift der Laden mit geräumigem Logis sofort zu verm. 6454
eine ftille Familie zu vermiethen. 8464
Launusftraße 57 (Bel-Etage) möblirte Zimmer zu vermiethen. 8090
Rl. Webergasse 5 eine St. h. find 2 möblirte Zimmer zu verm. 6492 Webergasse 21 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 4532
Obere Bebergaffe 40 ift eine geräumige Parterre-Wohnung nebst Wert-
platte fofort zu vermiethen.
Bellritsftraße 5 Parterre ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 6515
Wellritsftraße 5 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch, ist ein unmöblirtes Zimmer auf 1. Juni zu vermiethen. 8204
Wellritgfraße 20 ift eine abgeschloffene Wohnung (Bel-Etage) von 5
Bimmern mit allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermiethen. 5785
Ein elegant möblirtes Herrschaftshaus mit Stallung,
Remise 2c., ist für diese Saison zu vermiethen. Herr
Baumann, Friedrichstraße 18, gibt nähere Aus-
The state of the s
In einem Landhause, hintere Emserstraße, ist ein möblirtes Zimmer zu ver-
mietgen. Nageres Exped. Il nothere offering und rockers of 18121
In einem freundlichen Landhaufe mit bubichem Bartchen find zwei moblirte
parterre-Zimmer, monatweise am einen foliden herren zu vermiethen. Da-
Gin kleines Haus mit 6 Zimmern, 2 Baltons, 14 Manfarden nebst Zubehör,
aumobilit, in der Launustrake gelegen ift auf 1 Detaher jahrmeite au
a sine fille framilie zu vermiethen. Näheres Erneh 8160
Bwei möblirte Zimmer mit prachtvoller Aussicht find billig zu vermiethen. Rah. Exped.
ead. Ethey 8009

gaffe 17. Näheres bei Schumacher & Poths. 43
Bier miss in ismuzu vermiethen i de southing
eine Herrschaftswohnung, bestehend in Salon und 9 weiteren Piecen nebst Rücken Reller und sonstigem Zubehör; besgleichen eine Parterrewohnung, bestehen aus 4 Piecen nebst Zubehör, und eine vollständige Wohnung von 5 Piece mit Zubehör im zweiten Stock, möblirt oder unmöblirt. Auskunft ertheil
Zwei elegant möblirte Zimmer werden an eine oder zwei anständige Dame abgegeben. Räheres Expedition.
3wei schön möblirte Zimmer sind mit oder ohne Rost sofort zu vermiethen Näh. Mühlgasse 13 2 Stiegen boch.
Drei geräumige Zimmer sind sosort möblirt oder unmöblirt zu vermiethen Mäh. Exped.
In der Rahe des Cursaals, Webergasse 6 zwei Treppen hoch, sind 2 Zim mer einzeln oder zusammen zu vermiethen. 783 Eine heizbare Dachstube ist zu vermiethen und ein noch wenig getragener Kon
Eine große freundliche Wohnung ist an eine oder zwei Berfonen zu vermiethen
Räh. in der Expedition. Richter In schönster Lage sind 7 Zimmer, 3 Mansarden um
vollständiges Zugehör sofort zu vermiethen. Räberes in
der Expedition. 3n Bie brich, Adolphstraße, im Hause des Herrn Zimmermeister Heer eine Stiege hoch, sind 1 auch 2 schön möblirte Zimmer sogleich zu verm. 8386
In Eltville im Rheingau ist Hauptstraße 150, ganz in der Nähe de Bahnhöfe eine möblirte, aus zwei Zimmern, Cabinet und Küche bestehend Wohnung zu vermiethen.
Eine, auch zwei Damen, welche die Rheinbader gebrauchen wollen, finden gegen angemessene Bergutung freundliche Aufnahme in einer ruhizen Saushaltung Anfragen beliebe man an die Expedition d. Bl. zu richten.
Eine Dame findet mährend dem Curgebrauche in einer stillen Familie gutt und billige Aufnahme. Räh. Exped. 7978 Belenenstraße 22 im hinterhaus, 2 Stiegen hoch, kann ein reinlicher Arbeiter
Solatifelle erhalten.
Heidenberg 5 kann ein reinlicher Arbeiter Schlafstelle erhalten. 8537 Beidenberg 10 können zwei bis drei reinliche Arbeiter Schlafstellen erh. 8531
Ravellentrage im Dinterhaufe find zmei Raumlichkeiten zu einer Mort.
sich eignend zu vermiethen. 7967 Marktplatz 3 können einige Schüler, welche die hiesigen höheren Lehranstalten besuchen, Kost und Logis erhalten.
Merostraße 5 im Hinterhaus können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 8217 Ein reinliches Madchen kann Schlafstelle erhalten Mauergasse 9. 8373
Rl. Schwalbacherstraße 1 kann ein reinl. Arbeiter Logis erhalten. 8436 Ein Arbeiter kann Rost und Logis erhalten Röderstraße 28. 8425
Ein Arbeiter fann Logis erhalten fl. Schwalbacherstraffe 5.
Zwei Herren konnen Logis erhalten Kirchgaffe 25, 1. Stock. 8450 Stallung für 2—3 Pferde nebst Zubehör ift zu vermiethen. R Erped. 5027
Schillerplatz 3 sind zwei Abtheitungen Keller zu verm. Näh. daselbst. 6580 Neugasse 22 ist ein Weinkeller und ein Magazin auf 1. Juli zu verm. 8447
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·